

POLITISCHE ARBEIT IN PARLAMENTEN

EINE ETHNOGRAFISCHE STUDIE ZUM POLITISCHEN FELD

Inaugural-Dissertation
zur Erlangung des Doktorgrades der Philosophie
an der Ludwig-Maximilians-Universität München

vorgelegt von
Jennifer Brichzin
Oktober 2015

INHALTSVERZEICHNIS

1. Was PolitikerInnen tun oder: Vom Bohren harter Bretter	5
2. Parlamentarische Praxis – der Stand der Forschung zur zentralen Institution der Demokratie	11
2.1 Parlamentarismusforschung und der Beitrag der Policy-Analyse.....	12
2.2 Die Praxis im Parlament I: Die Ausstattung der Situation.....	15
2.2.1 Rahmenbedingungen parlamentarischer Praxis.....	15
2.2.2 Parlamentarische Akteure: Professionalisierung ohne Professionswissen	18
2.2.3 Beziehungskonstellationen im Parlament.....	22
2.2.4 Parlamentarische Kontexte – Differenzierung von Praxisarenen	24
2.2.5 Zwischenfazit.....	27
2.3 Die Praxis im Parlament II: Parlamentarische Aktivitäten.....	28
2.3.1 Repräsentieren als Tätigkeit oder vom Verschwinden des Akteurs.....	29
2.3.2 Momente der Entscheidung im Parlament.....	31
2.3.3 Symbolpolitik vs. Entscheidungspolitik	32
2.3.4 Der Weg der Policies	35
2.3.5 Das Parlament als Fertigungsstätte.....	36
2.4 Das Erkenntnispotenzial parlamentarischer Praxisanalysen	38
3. Politik als Praxis kultureller Produktion	41
3.1 Pierre Bourdieu: Gesellschaftstheoretische Grundlagen.....	42
3.1.1 Struktur und Akteur: Der allgegenwärtige Kampf um gesellschaftliche Vormachtstellung	42
3.1.2 Hierarchie und Arbeitsteilung: Die Bedeutung gesellschaftlicher Felder	46
3.1.3 Materialität und Idealität: Die Macht des Symbolischen	48
3.2 Die Politische Soziologie Pierre Bourdieus.....	52
3.2.1 Über den Politikbegriff	52
3.2.2 Politik als Feld der hierarchischen Reproduktion.....	56
3.2.3 Politik als Feld der kulturellen Produktion.....	61

3.2.4 Zwischenfazit.....	63
3.3 Jürgen Habermas: Politik als deliberative Praxis.....	65
3.4 Hannah Arendt: Die Praxis politischer Neusetzung.....	71
3.5 Ein anderer Blick auf Politik?.....	74
4. Ethnografische Parlamentsforschung	79
4.1 Das Untersuchungsdesign: Parlamentarische Ethnografie	79
4.1.1 Der ethnografisch-rekonstruktive Zugang.....	80
4.1.2 Das Parlament als ethnografisches Feld	87
4.1.3 Forschungsethische Überlegungen zur Untersuchung politischer Akteure.....	97
4.2 Erhebungsmethoden und Datenmaterial.....	100
4.2.1 Begleitende Beobachtung	101
4.2.2 Leitfadengestützte Interviews	104
4.2.3 Prozessproduzierte Dokumente	106
4.3 Auswertungsmethoden.....	106
4.3.1 Rekonstruktion der Strukturen parlamentarischer Praxis in der Sequenzanalyse	108
4.3.2 Extraktion praxisleitender Deutungsmuster in der Textanalyse	113
4.4 Die Organisation der Erkenntnis im Zusammenspiel der Daten	116
5. Empirische Ergebnisse: Die Praxis kultureller Produktion im Parlament	119
5.1 Ein erster Einblick: Die begleiteten Abgeordneten	120
5.1.1 Hr. Adam: „Bürgerschaftliches Engagement“ vs. Politik	120
5.1.2 Hr. Bertram: Idealistische Überzeugungen in der Politik	124
5.1.3 Fr. Christl: Politik als Projektarbeit.....	128
5.1.4 Hr. Decker: Das große Ganze im Blick.....	132
5.1.5 Fr. Eck: Die Patronin	134
5.1.6 Hr. Fischer: Zwischen Engagement und Frustration.....	139
5.1.7 Hr. Günther: Politik mit Tempo	142
5.2 Die parlamentarische Arbeit und ihr Gegenstand.....	146
5.2.1 Parlamentarische Tätigkeiten als politische Arbeit	147
5.2.2 Themen als Gegenstände der politischen Arbeit	150

5.2.3 Konstruktive Kategorisierung politischer Themen.....	155
5.3 Drei Modi der kulturellen Produktion in Parlamenten	159
5.3.1 Das politische Spiel	160
5.3.2 Die Themenabfertigung	169
5.3.3 Die politische Gestaltung.....	175
5.3.4 Der Wechsel zwischen den Modi und seine Organisation	180
5.3.5 Zwischenfazit.....	185
5.4 Die relationale Struktur des parlamentarischen Kontextes	192
5.4.1 Kollegiale Vergemeinschaftung im Parlament	193
5.4.2 In-Group, Out-Group: Beziehungen in und zwischen den Fraktionen ..	199
5.4.3 Vereinzeln durch Konkurrenz	204
5.4.4 Die Bedeutung personeller Beziehungen	208
5.5 Innen und Außen: Das Verhältnis von Parlament und Gesellschaft	217
5.5.1 ParlamentarierInnen und die „Verwaltungsmenschen“	218
5.5.2 MedienvertreterInnen als Anerkennungsinstanzen.....	222
5.5.3 Gesellschaftliche Interessen im Parlament.....	225
5.5.4 Die Diskordanz der Strukturen parlamentarischer und alltäglicher Praxis	229
<u>6. Die politische Arbeit der modernen demokratischen Gesellschaft</u>	237
6.1 Zur Erzeugung von Evidenz – symbolische Wirksamkeit durch politische Arbeit.....	239
6.2 Das Politische neu denken: Im Dialog mit Hannah Arendt	248
6.3 Die Entfremdung des Politischen in der Moderne	257
<u>7. Fazit: Konsequenzen für die politische Praxis der Zukunft</u>	263
<u>Literatur</u>	271